

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Klimaschutz durch industrielle Abwärmenutzung

Markterkundungsreise nach Japan mit Expertenworkshop

Neuer Termin: 26. bis 30. Oktober 2020

Hintergrund/Zielsetzung

Obwohl Hochtechnologieland und führend in Energieeffizienztechnologien, wurde in Japan das Potenzial der industriellen Abwärme bisher wenig beachtet und genutzt. Es besteht jedoch ein zunehmendes Interesse von Seiten der japanischen Regierung, Abwärme im Zuge verstärkter Klimaschutzmaßnahmen zunehmend zu nutzen.

Im Rahmen einer 5-tägigen Markterkundungsreise nach Japan und deutsch-japanischem Expertenworkshop haben Unternehmen, Institute und Verbände die Möglichkeit,

- First-Hand-Informationen zu den Rahmenbedingungen, Stand der Technologie, der Marktsituation und Wettbewerbern sowie Projekten zu erhalten,
- Kooperations- und Geschäftsmöglichkeiten im Bereich industrielle Abwärmenutzung zu identifizieren und potenzielle Partner und Kunden kennenzulernen,
- innovative Technologien und Projekte vorzustellen,
- Finanzierungsmöglichkeiten für bilaterale Projekte von japanischer Seite (z.B. Fördermittel für Anlagen) auszuloten.

Kosten

Die Fachexkursion wird aus Mitteln der Exportinitiative Umweltschutztechnologien des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert. Die Teilnehmer tragen lediglich die individuellen Reisekosten (Flug, Hotel, Transfers, Verpflegung).

Anmeldung

[Anmeldeformular](#)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldeschluss ist der 31. August 2020.

Information

ECOS GmbH

Dipl.-Ing. Peter Beck

E-Mail: pbeck@ecos.eu

Tel: +49-(0)541 911909 - 94

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Reiseprogramm (vorläufig)

Sa, 24.10.	Abflug aus Deutschland
So, 25.10.	Ankunft in Japan; Briefing
Mo, 26.10.	Besuch eines Demonstrationsprojekts zum Wärmetransport per LKW im Großraum Tokyo: „Ladestation“ (Abwärme): Hino motors, Hamura Factory „Entlade-Station“ (Abwärmenutzung): Hamura Swimming Center „Entlade-Station“ (Abwärmenutzung): Industrielle Klimatisierung
Di, 27.10.	Informationsaustausch mit Vertretern der Agency for Natural Resources and Energy (ANRE) / Ministry of Economy, Trade & Environment (METI) Besuch eines Projekts mit Fernwärme und –Kältenetz unter Ausnutzung geothermischer Energie (TEPCO)
Mi, 28.10.	Deutsch-Japanischer Expertenworkshop zum Thema industrielle Abwärmenutzung in Kooperation mit NEDO (New Energy and Industrial Technology Development Organisation)
Do, 29.10.	Besichtigung weiterer Projekte zur Nutzung industrieller Abwärme in- und außerhalb Tokyos
Fr, 30.10.	Rückflug & Ankunft in Deutschland

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutsch-Japanischer Expertenworkshop zum Thema industrielle Abwärmenutzung

Datum: Mittwoch, 28.10.2020, 9:30 – 17:00 Uhr

Ort: vorauss. Konferenzraum des NEDO Head office, Kawasaki

Organisation: ECOS in Kooperation mit NEDO (New Energy and Industrial Technology Development Organisation)

Sprache:
Deutsch und Japanisch (mit Simultanübersetzung)

Zielsetzung:

- Informationsaustausch auf Expertenebene zu verfügbaren Technologien, politischen Rahmenbedingungen, aktuelle Strategien und Projekten im Bereich industrieller Abwärmenutzung in Deutschland und Japan
- Identifikation von Gemeinsamkeiten/Unterschieden, Kooperations- und Geschäftsmöglichkeiten
- Vorstellen deutscher und japanischer Technologien und Projekte zur Nutzung industrieller Abwärme (technologisch und systemisch)
- Feedback zu Chancen für bestimmte Technologien in Japan und Deutschland
- Networking

Teilnehmer aus Japan, z.B.:

- Hersteller und Planer: z.B. von ORC Anlagen, Wärmetransportsystemen (z.B. Thermo-Chemisch), Wärmerückgewinnungssystemen etc.
- Anwender: größere KMU z.B. aus der Lebensmittelindustrie (Brauereien, Großbäckereien, Fleischverarbeitung etc.), aus der Metallerzeugung und -verarbeitung etc.
- Verbände: z.B. Heat Supply Business Association, Thermal Management Materials and Technology Research Association THERMAT, Waste Heat Recovery Technology Consortium of Japan
- Kommunen

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Workshop-Programm (vorläufig)

9:30 Begrüßung

N.N., NEDO oder Agency for Natural Resources and Energy, Ministry of Economy, Trade and Industry (METI) (tbd)

N.N., Bundesumweltministerium (BMU) (tbc)

9:45 Session 1: Situation und Perspektiven der effektiven Nutzung von Wärmeenergie in industriellen Prozessen in Deutschland und Japan

9:50 Potenziale innovativer Wärmetechnologien, Aktuelle Entwicklungen zur Nutzung von Abwärme in Japan

Atsushi Kondo, Energy Conservation Technology Dept., NEDO (tbc)

10:05 Bedeutung der Abwärmenutzung für die Umsetzung der Klimaschutzziele in Deutschland

N.N., BMU (tbc)

10:20 Aktueller Stand der Abwärmenutzung in Japan

*N.N., HPTCJ Heat Pump and Thermal Storage Technology Center of Japan or
N.N., Waste Heat Recovery Technology Consortium of Japan (tbd)*

10:35 Aktueller Stand der Abwärmenutzung in Deutschland

Patrick Hoffmann, IZES gGmbH

10:50 Podiumsdiskussion / Q&A zu Gemeinsamkeiten, Unterschieden, gemeinsame Herausforderungen, Kooperationsmöglichkeiten

11:15 Pause

11:30 Session 2: Projektbeispiele (Deutschland und Japan)

11:35 Potenziale der industriellen Abwärmenutzung im Bundesland Nordrhein-Westfalen - Studienergebnisse und Pläne für ein Abwärmekataster

Nils Dering, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (LANUV)

11:50 Wärmenetzwerke zur Nutzung industrieller Abwärme
N.N., NEDO

12:05 MosEN - Modellierung sektorübergreifender Energetischer Nachbarschaften

Prof. Matthias Reckzuegel, Hochschule Osnabrück / Energiekompetenzzentrum 'Science to Business'

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



- 12:20 Fernwärme und -kühlung durch Nutzung eines hocheffizienten geothermischer Energie
N.N. TOBU ENERGY MANAGEMENT Co. LTD oder N.N. TEPCO Group (tbd)
- 12:35 Diskussion/Q&A
- 13:00 Mittagessen / Networking
- 13:45 Session 3: Technologien zur Wärmegewinnung / Wärmespeicherung
- 13:50 Abwärmerückgewinnung durch Wärmepumpen in Hochtemperaturprozessen
N.N. TEPCO Group (tbd)
- 14:05 Wärmewende in der Industrie – Abwärmenutzung als Beitrag zur Dekarbonisierung und Flexibilisierung in der industriellen Energieversorgung
Dr. Jan Steinbach, IREES GmbH - Institut für Ressourceneffizienz und Energiestrategien
- 14:20 Hocheffiziente Warmwasser-Wärmepumpe, die gleichzeitig warmes und kaltes Wasser liefert
N.N. TEPCO Group or N.N. Kobe Steel Ltd. or N.N. Chubu Electric Power Co. Inc. or N.N. Kansai Electric Power Co., Inc. (tbd)
- 14:35 Abwärmenutzung in der Wasserelektrolyse (tbc)
Dr. Namiko Murayama, Thyssenkrupp Uhde Chlorine Engineers Ltd.
- 14:50 Break Out Session (moderierte Fragerunde in Kleingruppen mit den Rednern)
- 15:15 Pause
- 15:30 Session 3 (Fortsetzung)
- 15:35 Wärmewende mit Energie aus Abwasser - Das unterschätzte Potenzial im Kanal
Stephan von Bothmer, UHRIG Energie GmbH (tbc)
- 15:50 Dekarbonisierung der Kühlung: Fortschritte beim wärmegetriebenen Absorptionskühlkreislauf
Tatsuo Fujii, Johnson Controls Building Efficiency Japan (tbc)
- 16:05 tbd (Technologievorstellung)
Dr. Birger Ober, Sustainable Digital Infrastructure Alliance
- 16:20 Break Out Session (moderierte Fragerunde in Kleingruppen mit den Rednern)
- 16:50 Schlussworte
- 17:00 Ende / Gelegenheit zum Networking